

EUROPÄISCHES VERWALTUNGS MANAGEMENT

Bachelor of Arts

FB Verwaltungswissenschaften

Studieren an der Hochschule Harz

Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 hat sich die Hochschule Harz an den beiden Standorten Wernigerode und Halberstadt rasant entwickelt. Innovative Studienangebote, modernes Ambiente und eine hochwertige akademische Ausbildung an den Fachbereichen Automatisierung und Informatik, Verwaltungswissenschaften und Wirtschaftswissenschaften locken derzeit über 3.200 Studierende in den Harz. Praxisprojekte und eine intensive Sprachausbildung bereiten ideal auf den Berufseinstieg vor. Kleine Seminargruppen, festgelegte Vorlesungspläne sowie engagierte Professorinnen und Professoren fördern zudem ein schnelles, effektives Studium innerhalb der Regelstudienzeit. Doch die Hochschule Harz bietet mehr: Auf dem idyllischen „Campus der kurzen Wege“, direkt am Halberstädter Domplatz gelegen, gibt es ein attraktives Sport- und Kulturangebot - der perfekte Rahmen für die spannendste Zeit des Lebens.



www.hs-harz.de

Hochschule Harz
Friedrichstraße 57-59
38855 Wernigerode

Studienberatung

Margret Wachsmuth
Telefon: +49 3943 659 127
E-Mail: studienberatung@hs-harz.de

Studiengangskoordination

Prof. Dr. Isabella Nolte
Telefon: +49 3943 659 431
E-Mail: inolte@hs-harz.de



▲ Hochschule Harz
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



„Der Studiengang bot einen Querschnitt aus Themenfeldern, die mich nach meinem Abitur sehr interessierten. Der hohe Praxisanteil mit Auslandspraktikum und verpflichtendem ERASMUS-Studium waren entscheidend für meine Auswahl.“

Daniel Anger, Alumnus Europäisches Verwaltungsmanagement

Europa verstehen und aktiv mitgestalten

Als einziger Standort in Deutschland eröffnet dir die Hochschule Harz einen Bachelor-Abschluss im Europäischen Verwaltungsmanagement. In diesem vielseitigen und interdisziplinär angelegten Studium geht es beispielsweise um folgende Fragen: Welche aktuellen Entwicklungen lenken die Wirtschaftspolitik Europas? Wie ist die Europäische Union aufgebaut?

Wir bieten dir ein breit gefächertes Studium mit dem du im öffentlichen Sektor, der Privatwirtschaft oder in Nichtregierungsorganisationen (NGOs) arbeiten kannst. Welches dein Spezialgebiet wird, bestimmst du selbst - beispielsweise durch die Wahl deines Praktikumsplatzes oder des Themas deiner Bachelor-Arbeit.

Fremdsprachen beherrschen

Ein wichtiger Teil deines Studiums ist die Fremdsprachenausbildung in modernen Sprachlaboren. Spätestens nach dem 3. Semester beherrschst du die englische Sprache so sicher, dass du mühelos in Fachdiskussionen einsteigen kannst. Gleichzeitig vertiefst du deine Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache.

Gut betreut

Die gute Betreuung an der Hochschule Harz gibt dir Sicherheit während deines gesamten Studiums. Eigens für dich durchgeführte Informationsveranstaltungen zu Praktika, Studienaufenthalten im Ausland sowie zu beruflichen Perspektiven begleiten dich jedes Semester.

Auf einen Blick

- Bachelor of Arts (B.A.)
- 7 Semester
- Studienbeginn im Wintersemester
- Bewerbung bis zum 31. August eines Jahres
- Zulassungsvoraussetzung: Feststellung der besonderen fremdsprachlichen Eignung in der ersten Fremdsprache Englisch (Niveau B2) und einer zweiten Fremdsprache (Niveau B1), zur Wahl stehen Französisch, Spanisch oder Russisch

Weitere Infos unter
www.hs-harz.de/europaeisches-verwaltungsmanagement/

Berufliche Perspektiven

Mit dem Bachelor-Abschluss des Studiengangs Europäisches Verwaltungsmanagement eröffnet sich dir ein weites Feld beruflicher Perspektiven mit Europabezug. Dabei liegt es an dir, ob du dein vielfältiges Fachwissen in EU-Institutionen einbringen willst oder lieber auf kommunaler Ebene tätig wirst. Deine umfassenden Kenntnisse in den Bereichen Europarecht, Europapolitik, Wirtschaft und Verwaltung befähigen dich für beides.

Unsere Absolventinnen und Absolventen sind unter anderem in folgenden Berufsfeldern tätig:

- in europäischen Institutionen in Brüssel, Straßburg oder Luxemburg
- in Nichtregierungsorganisationen wie Amnesty International, Greenpeace, Wohlfahrtsverbänden oder Kirchen
- in Verwaltungen auf kommunaler, Landes- und Bundesebene, die Themenstellungen mit Europa-bezug bearbeiten
- in Einrichtungen der Wirtschaftsförderung
- in Handelskammern, kommunalen Verbänden oder dem Deutschen Städtetag

